

Ist die AfD eine demokratische Partei?

Beitrag von „Kapa“ vom 4. August 2024 01:03

Zitat von Tripod

Verfolgte Menschen haben ein Recht auf Asyl. Menschen, die keinen Anspruch auf Asyl haben, haben auch kein Bleiberecht. Was bei weitem nicht heißt, dass alle Asylsuchenden unqualifiziert sind. Die meisten müssen die Sprache lernen. Die Anerkennung von im Heimatland erworbenen Abschlüssen ist ein weiteres Problem.

Menschen die keinen Anspruch auf Asyl haben sind aber leider gottes hier zu Lande recht häufig dennoch mehrere Jahre anwesend.

In Brandenburg z. b. die Tschetschenen, die an sich in polen den Antrag gestellt haben und nachdem der Geldhahn recht schnell zugeschraubt wird nach Deutschland kommen. Und dann hier leider nicht selten zu Gefährdern werden (oder illegale Geschäfte durchziehen) an die sich dann nicht ran getraut wird (weil z.B. zu wenig Personal bei Polizei und Ausländerbehörde vorhanden ist) und wo dann eher illegale Afrikaner abgeschoben werden die hier schon mehrere Jahre legal arbeiten dürfen und eingezahlt haben in die Kassen.

In meinem Freundeskreis tummeln sich allerlei Herkunftsländer und Ideologien. Alle sind sich aber darüber einig, dass mehr passieren muss um die migranten ohne bleiberecht auch zügig abzuschieben. Zwei davon sind selbst vor über 15 Jahren hier her gekommen und eigentlich de facto illegal geblieben und nur durch Heirat und viel bitten und betteln mit einem permanenten Aufenthaltsrecht gesegnet.

Von mir aus darf hier gern jeder bleiben der bereit ist sich zu integrieren und die Gesetze einzuhalten und sich an der Gesellschaft positiv zu beteiligen. Dafür dann gerne kriminelle und Diktaturenbefürworter mit nem Ticket in die Heimat beordern.

Wer hier lebt soll die Gesetze und die Demokratie schätzen und schützen.

Die AfD käme für mich niemals in Frage. Ich kenne aber leider einige die nun vollends der Partei angehören weil sie von außen bei kritischen statements zu Migration sofort als Nazis beschimpft wurden. Nicht jeder ist fähig vernünftig zu differenzieren bzw das in Worte zu fassen. Das, teils automatische, ideologische in die rechte Ecke stellen befeuert den Diskurs aber schnell zum Vorteil für die AFD Wähler.